



EFFEKTIVER KLIMASCHUTZ FÜR UNTERNEHMEN

Der Carbon Footprint als Wegweiser für messbare Verbesserung

Unternehmertreff zum Klimaschutz

15.05.2019

Therese Daxner

Co-Founder & Geschäftsführerin



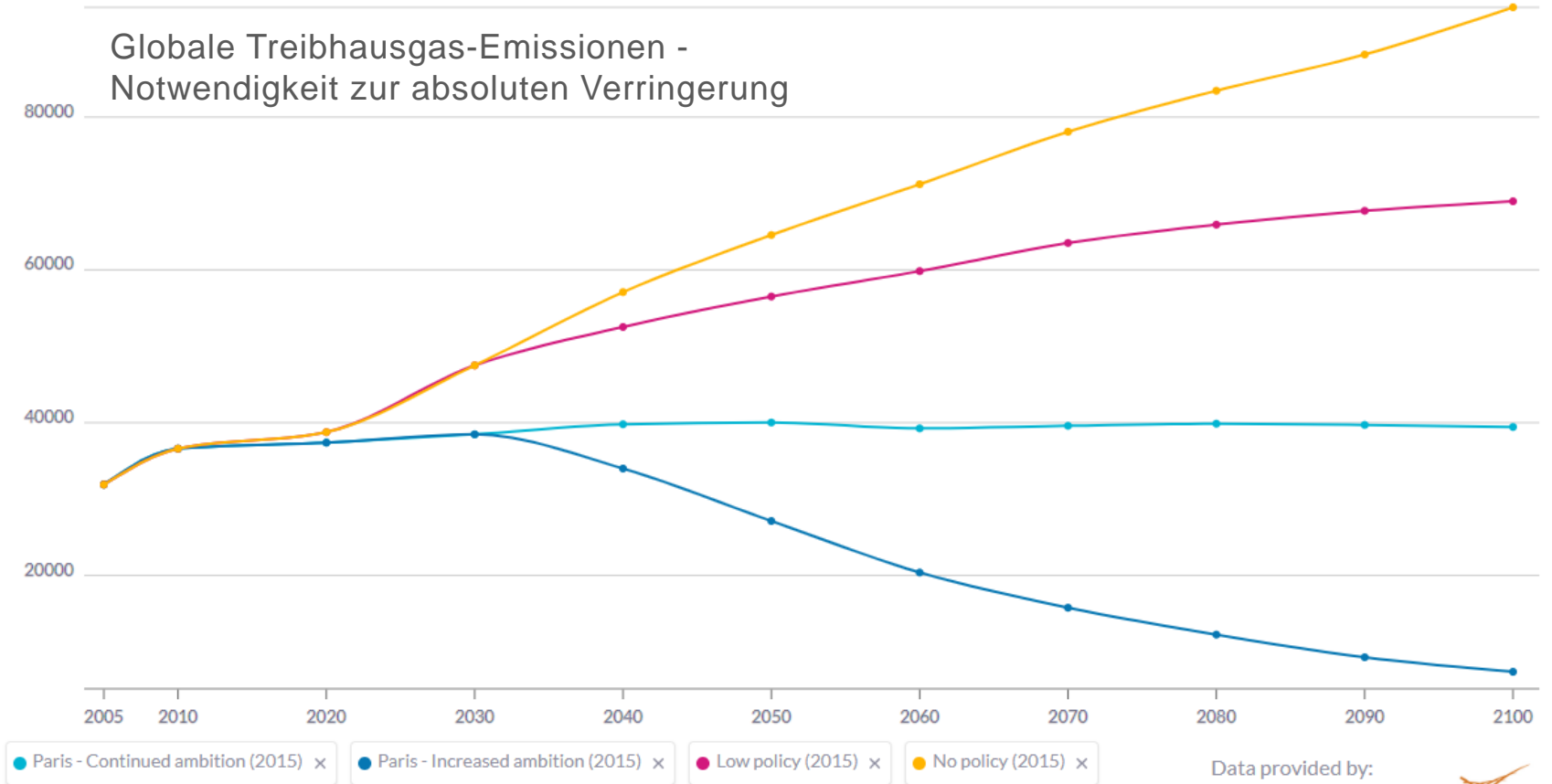


Carbon Footprint – warum reduzieren?



Mt CO₂e/yr

Globale Treibhausgas-Emissionen -
Notwendigkeit zur absoluten Verringerung



Quelle: [Climate Watch](#) - Global Change Assessment Model

Data provided by:





Carbon Footprint – warum reduzieren?

Aus der Unternehmensperspektive....

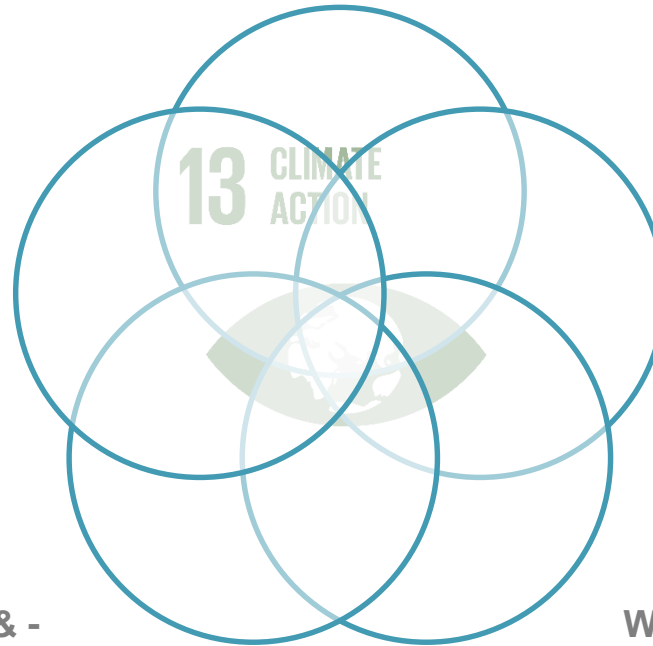
Gesellschaftliche Verantwortung:
absolute Reduktion der Treibhausgasemissionen jedes Unternehmens zur Zielerreichung nötig

Zukünftige **gesetzliche Rahmenbedingungen**

Neue **Geschäftsthemen & -modelle**

Anforderungen der Stakeholder (Kunden, Investoren, NGOs, Mitarbeiter,...)

Markenimage / Wettbewerbsfähigkeit / best practice





Carbon Footprint – effektive Reduktion durch messbare Kennzahlen

Der **umfassende Corporate Carbon Footprint** / die unternehmensbezogene **CO₂e-Bilanz** ist der Startpunkt ernsthaften Klima-Managements und....

....misst den **potentiellen Beitrag zum Klimawandel**
= quantitative Kennzahl

....berücksichtigt alle **wesentlichen Treiber in der Wertschöpfungskette** eines Unternehmens
= ganzheitliches Verständnis

....macht **Einsparungs- und Optimierungspotentiale** messbar
= **effektive Maßnahmen**

....dient als Basis zum Festsetzen **wissenschaftlich-basierter Klimaziele**
(Einhalten der Paris-Ziele)

....ermöglicht den Vergleich verschiedener Alternativen/Szenarien anhand quantitativer **Benchmarks**

....gibt **Aufschluss über die Treibhausgas-Performance** eines Unternehmens
(CO₂-Äquivalente)

....dient der **Kommunikation robuster Kennzahlen** in der Berichterstattung
(bspw. CDP, CSR-Bericht)



4 Schritte zum Corporate Carbon Footprint



Goal & Scope: Rahmen setzen

#Life-cycle: Auch indirekte Emissionen aus der Wertschöpfungskette (Scope 3) sollten einberechnet werden, denn
„if you do not look at the whole life-cycle implications, it is too easy to get it wrong.“ (Paul Ekins, 2018)



Input-Output | Daten sammeln + Verständnis der Prozessnetzwerke



Berechnung des **Carbon Footprint**

#Check: Ein Review durch einen externen, unabhängigen Dritten erhöht die Glaubwürdigkeit der Ergebnisse.



Hot-Spot-Analyse | Ziel- & Maßnahmenentwicklung



Kommunikation (optional)

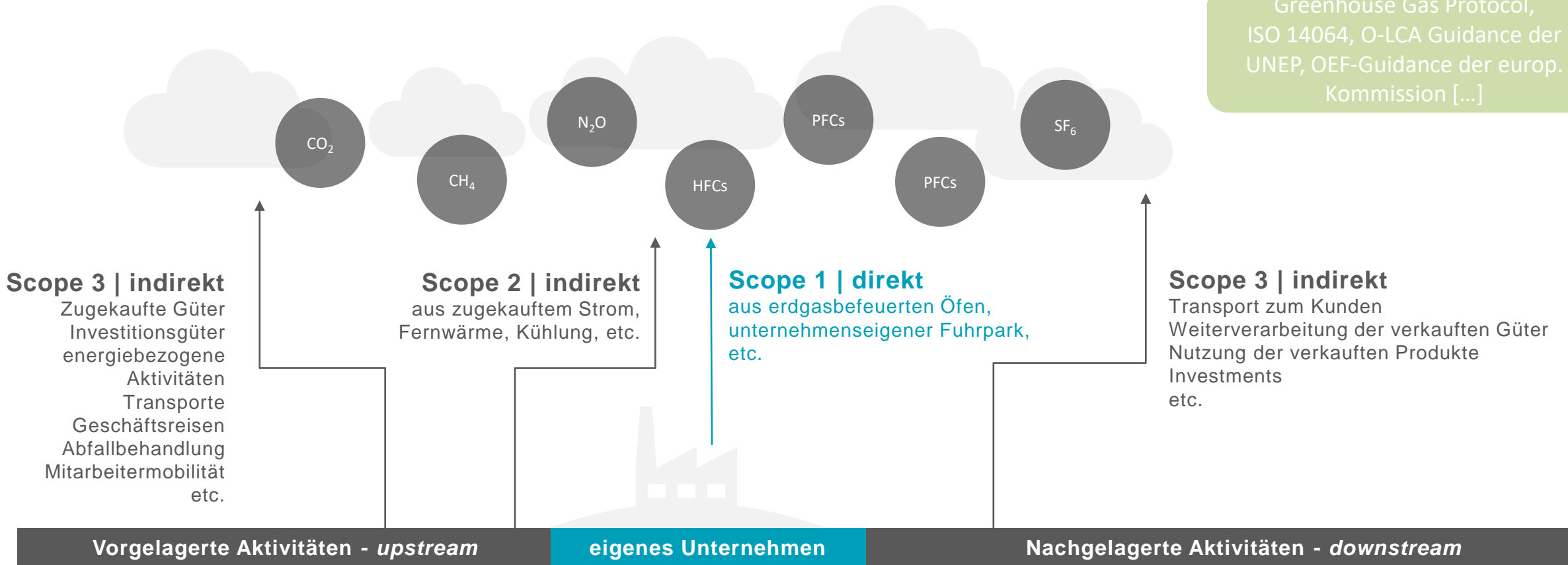
#Transparenz: Eine möglichst vollständige Dokumentation der Berechnungen dient zur Qualitätskontrolle und erhöht die Transparenz.



Corporate Carbon Footprint

Goal & Scope – Unternehmens- und Systemgrenzen, Normen & Standards...

Greenhouse Gas Protocol,
ISO 14064, O-LCA Guidance der
UNEP, OEF-Guidance der europ.
Kommission [...]

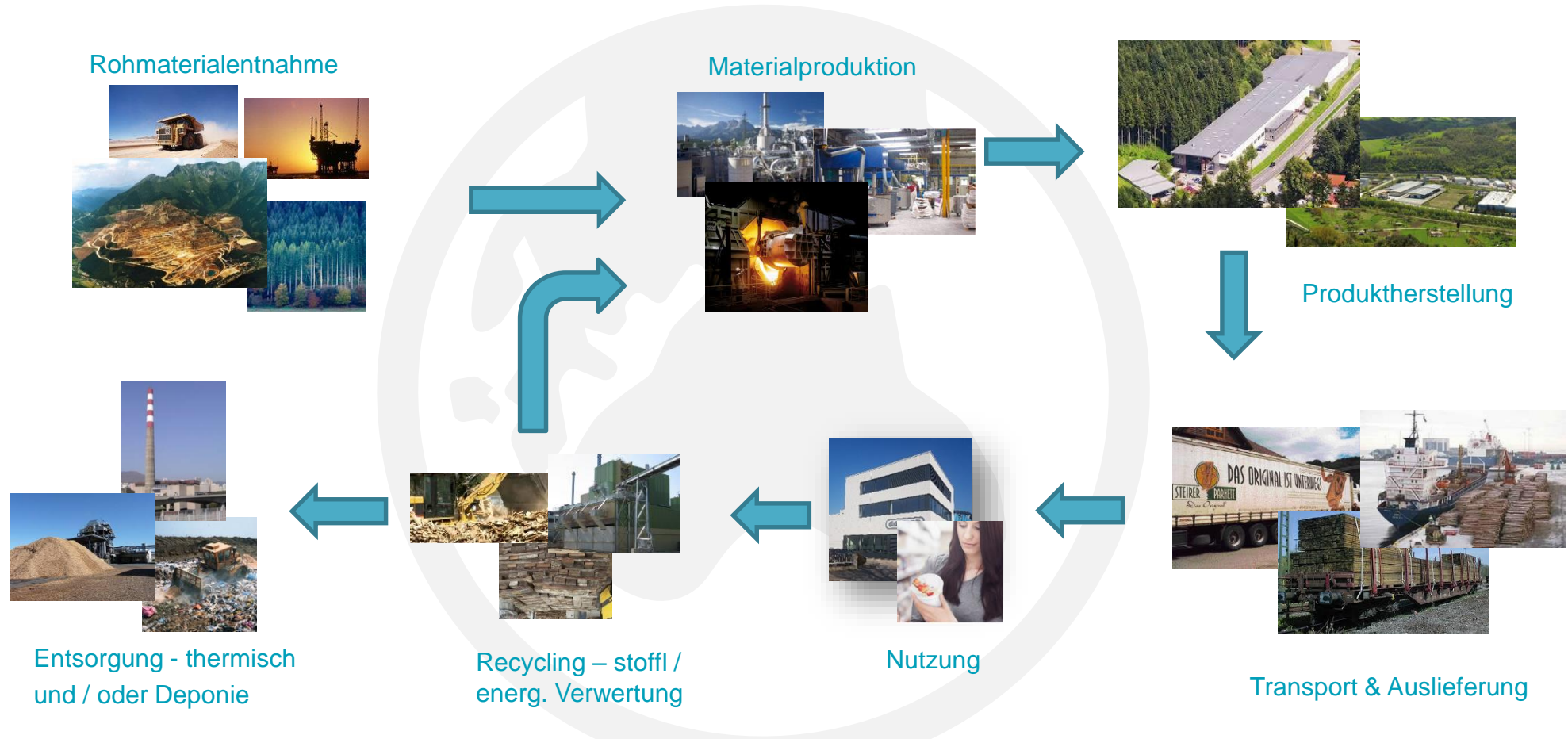


Quelle: eigene Darstellung, adaptiert basierend auf GHG-Protocol



Corporate Carbon Footprint

Goal & Scope | über den Tellerrand hinaus





Corporate Carbon Footprint

Input- Output Bilanz als Basis zur Berechnung des Carbon Footprint





Carbon Footprint

Beispiel Personen-Mobilität |

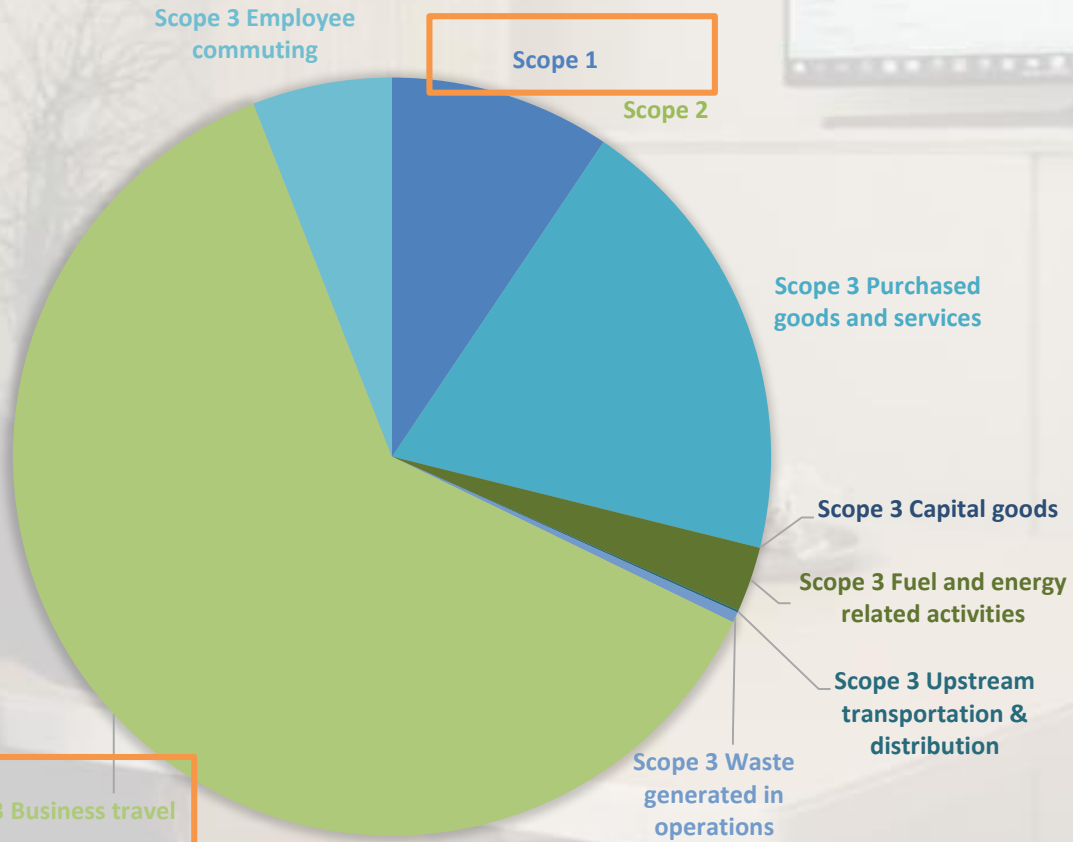


Quelle: SSelectRA 2014

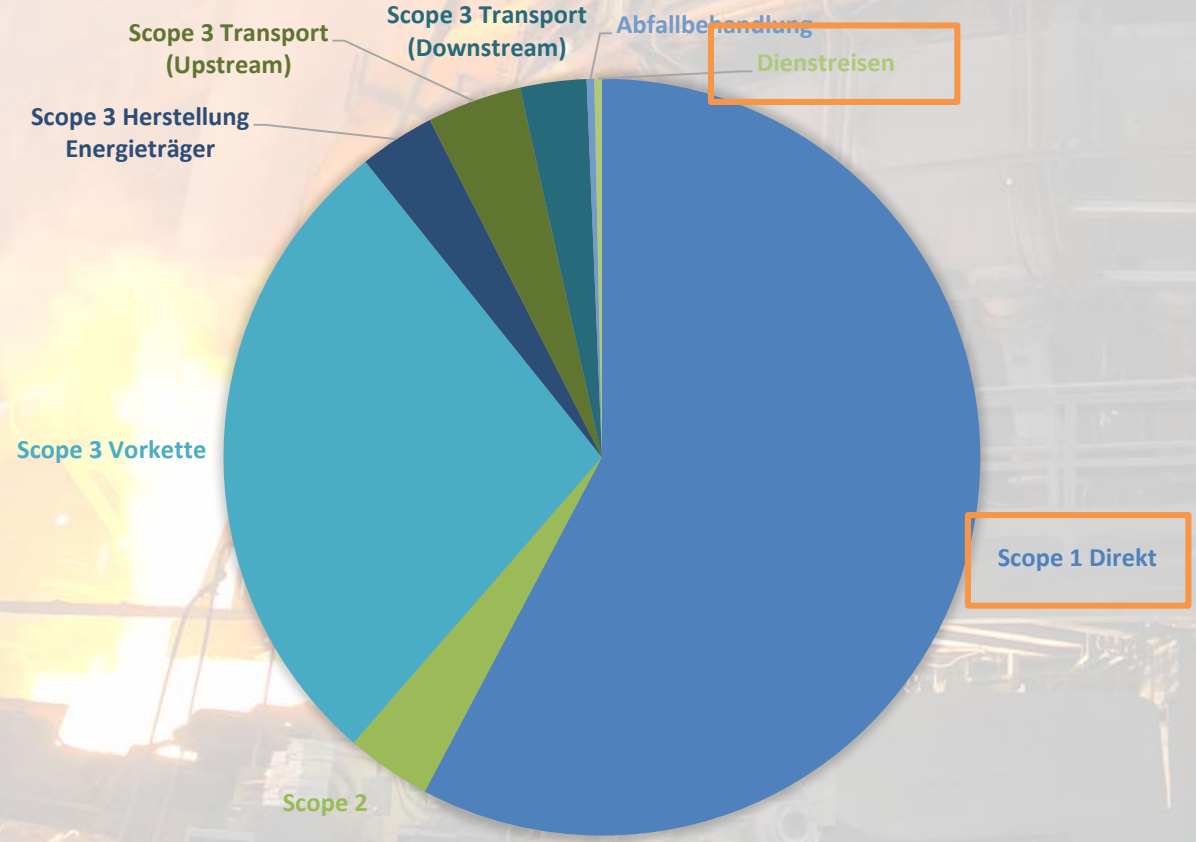


Carbon Footprint

Beispiel Dienstleister vs. Stahlindustrie



Quelle: Daxner & Merl 2019



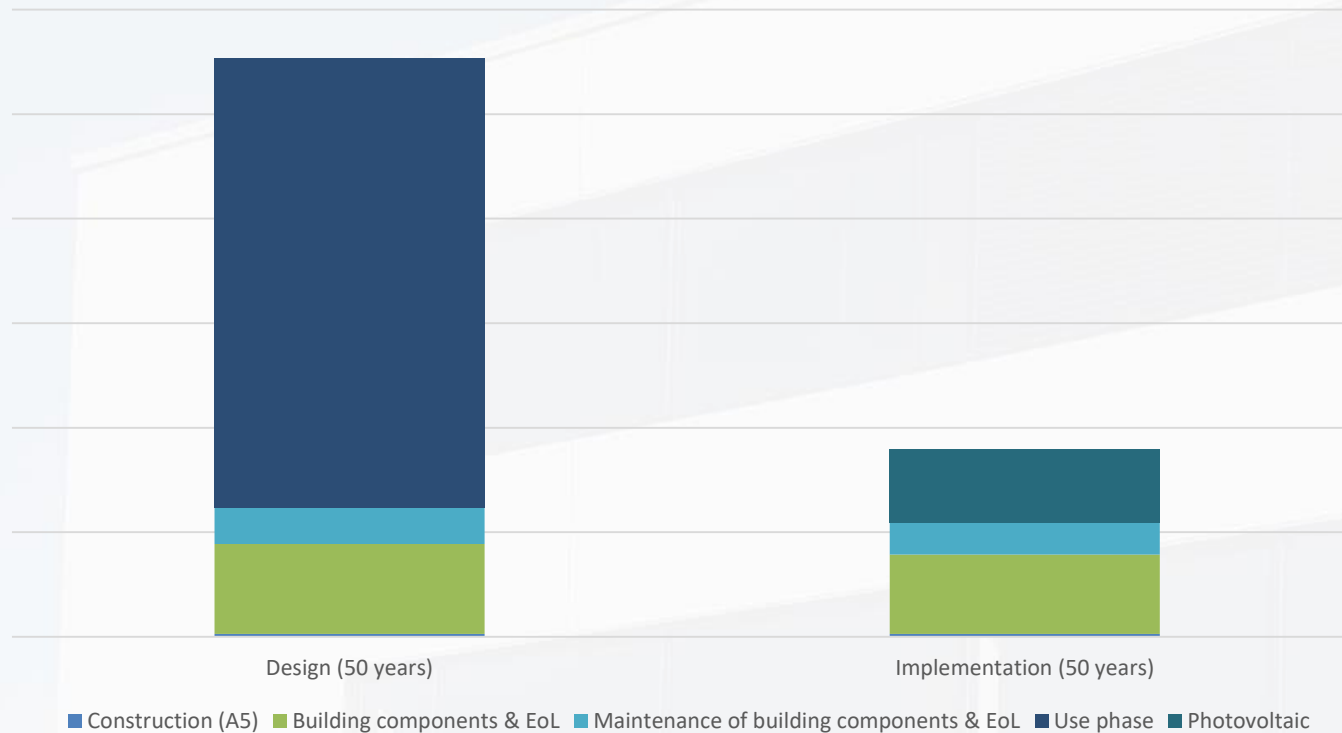
Quelle: voestalpine CR-Bericht 2018



Carbon Footprint

Beispiel Bürogebäude

Beitrag zum Klimawandel [kg CO₂e/m²*y]



Gegenüberstellung der Verbesserung des Entwurfs von der Planung zur Ausführung.

Verringerung des Carbon Footprints von **55 kg CO₂e/m²*y** auf **18 kg CO₂e/m²*y**

= Verbesserung um **Faktor 3**

= **Emissions-Einsparung von 1.000 t CO₂e** über eine Nutzungsdauer von 50J

= entspricht den Jahres-THG-Emissionen von **fast 70 Österreichern**



Schlussfolgerungen

„es kommt drauf an....“

kein Rezept für allgemeingültige Maßnahmen zum Klimaschutz ableitbar



Effektiver Klimaschutz =

Blick auf die gesamte Wertschöpfungskette

→ „richtige“ Schlussfolgerungen ziehen & Hot-Spots identifizieren



Ziele, Maßnahmen & Nachweise

Effektive Entscheidungsfindung & Maßnahmenentwicklung durch robuste Klima-Kennzahlen

Quantitative **Zielsetzungen** als Basis zum Erreichen der 1,5°C-Ziele

Carbon Footprint als **Nachweis für messbare Verbesserung**



Vorreiterrolle & Wettbewerbsvorteile

Potentielle **Wettbewerbsvorteile/Geschäftsmodelle** durch aktives Klimamanagement, **Transparenz** und Erfüllen der **Anforderungen neuer Stakeholder**

